

Patientenbegleitung Modellprojekt des KSR

**Begleitung von Patienten im Krankenhaus
zur Angstreduktion und
Vermeidung von Delir und Depression**

**Sozial- und Gesundheitsausschuss
Sachstandsbericht 18.3. 2019**

Patientenbegleitung im Sozialausschuss am 23. Okt. 2017:

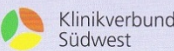
**Alle Fraktionen stimmen einhellig unserem
Antrag zu und bewilligen die 20.000 €**

**Alle 9 Wortmeldungen begrüßen
unsere Initiative und bezeichnen die
Tätigkeit der Patientenbegleitung als
sehr wichtig – auch weil die Kranken-
schwestern keine Zeit mehr für die
Patienten haben.**



Patientenbegleitung: im Sozialausschuss am 23. Okt. 2017:

Alle Fraktionen stimmen einhellig unserem Antrag zu und bewilligen die 20.000 €



**Patientenbegleitung
im
Krankenhaus**



„Es gibt nichts Schöneres, als jemanden, der genau dann an unsere Tür klopft, wenn wir gerade das Gefühl haben, von aller Welt verlassen zu sein“

Jochen Mariss, Autor *1955



Patientenbegleitung

3.415 Patienten begleitet, jeder **55** Minuten

65+15 Patientenbegleiter/innen

10 Pflegebereiche in 4 Krankenhäusern

0 Delir/Depression

1,4 Beurteilung

5.000 Pb in 12/2019

28.100 €

61.600 €

Patientenbegleitung

Stringentes Projektmanagement:

- **Zusammenarbeit** mit Ärzten, Pflegeleitung, Krankenschwestern, Sozialem Dienst, Seelsorgern,
- **Monatliches Treffen** mit Erfahrungsaustausch, Problembesprechung, Fortbildung
- **Alle 4 Monate Projekt-Status-Gespräch** mit den Chefärzten
- **Genaue Kostenkontrolle**
- **Tagesberichte** nach jeder Patientenbegleitung





1. Preis bei QuMiK (35 Krankenhäuser) Juli 2018

„Hilfe, wo sonst keiner hilft“

Böblingen: Patientenbegleitungs-Projekt des Kreissenienrats jetzt auch im Klinikum / 60 ehrenamtliche Helfer sind im Einsatz

Von unserem Redaktionsmitglied
Rebekka Groß

SZ BZ 28.4.18

Ängste nehmen, Zuwendung und Vertrauen schenken sowie Orientierung in der fremden Umgebung geben – Das sind die Ziele des Projekts „Patientenbegleitung“, das jetzt auch im Böblinger und Leonberger Krankenhaus gestartet ist.

Wenn ältere Menschen unerwartet für längere Zeit ins Krankenhaus kommen, dann sind die Gefahren von Verwirrtheit oder Depressionen hoch. Um dem vorzubeugen, hat Manfred Koebler, Vorsitzender des Kreissenienrats Böblingen, das Projekt Patientenbegleitung initiiert.

Im Juli 2017 startete es als Pilotprojekt im Sindelfinger Klinikum. Ehrenamtliche Helfer besuchen täglich die Patienten, unterhalten sich mit ihnen, lesen ihnen vor, motivieren zum Trinken und haben ein offenes Ohr für sie. „Die Schwestern sagen uns, dass die Patienten nach einem Besuch besser essen und schlafen. So wird auch die Nachtschicht entlastet“, sagt Manfred Koebler.

Nach über 400 erfolgreichen Patientenbesuchen in Sindelfingen wird dieses Projekt nun auch seit Anfang März am Böblinger Krankenhaus angeboten. In Kooperation mit dem Leonberger Verein „Fördern - Inte-



Gopi Frank (Verein Fish), Lisa Keller (Verein Fish), Dr. Detlef Schmidt (Vorstandsvorsitzender Kreissparkasse Böblingen), Peter Renelt (Projektleiter der Patientenbegleitung), Prof. Stefan Benz (Chef der Allgemeinchirurgie im Böblinger Krankenhaus), Petra Eberhard (Pflegegruppenleitung Krankenhaus Böblingen), Manfred Koebler (Vorsitzender des Kreissenienrats Böblingen) und Lydia Stojinov (Verein Fish) bei der Scheckübergabe (von links).

Bild: Groß

grieren - Schulen - Helfen“ (Fish) wurden seit Januar rund 40 neue Helfer für die Arbeit ausgebildet. Seit März fanden über 30 Besuche im Böblinger Krankenhaus statt. „Wir merken einfach die große Dankbarkeit der Patienten. Unser Ziel ist es, etwas für andere zu tun“, sagt Lisa Keller von der Nachbarschaftshilfe des Leonberger Vereins Fish.

Inzwischen sind rund 60 Patientenbegleiter ehrenamtlich für das Projekt im Einsatz. Dafür wurden sie über fünf Wochen für 30 Stunden ausgebildet. „Auch nach dieser

Ausbildung bieten wir für die Patientenbegleiter weitere Fortbildungen zu speziellen Themen“, sagt Manfred Koebler.

„Das bringt was für die Patienten“

„Das ist Hilfe, wo sonst keiner hilft – und die Patienten sind sehr dankbar dafür“, sagt Professor Stefan Benz, Chef der Allgemeinchirurgie im Krankenhaus Böblingen. Auch Pflegeleitung Petra Eberhard ist von dem Projekt angetan: „Diese Vorgehensweise ist neu für uns, sie hat für alle Beteiligten etwas

Gutes. Die Koordination dafür machen meine Kollegen und ich sehr gerne, denn alle sagen: Das bringt was für unsere Patienten.“

Mit einer Spende in Höhe von 5000 Euro unterstützt die Sozialstiftung der Kreissparkasse Böblingen das Projekt. „Wir haben eine deutlich älter werdende Gesellschaft. Nun das Pilotprojekt von Sindelfingen auf andere Kliniken auszuweiten ist gut angelegtes Geld“, sagt Dr. Detlef Schmidt, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Böblingen.

Eine 4-fache Win-Win-Situation

Aussagen von Patient/innen:

- **Man ist ein anderer Mensch, wenn man mit jemandem sprechen kann**
- **Gell, Sie lassen sich mal wieder sehen**
- **Besuchen Sie mich auch in meinem Pflegeheim?**
- **Sag doch Use zu mir (Patientin heißt Luise)**

Aussage von Patientenbegleiter/in:

- **Ein Lächeln zum Abschied eines Patienten
beseelt mich den ganzen Heimweg**
- **Ich bin begeistert, was man nur mit etwas
Zeit alles erreichen kann – sonst kein Mitbringsel
Ich habe sehr viel Dankbarkeit gespürt**

Wir besuchen auch ISO-Patienten



Prof. H.-G. Leser Böblingen: Das habe ich noch nie erlebt: Ein ISO-Patient der strahlt und glücklich ist – er hatte Besuch von einem Patientenbegleiter

Neues Parallel-Projekt:

Intensiv-Betreuung IB vor und nach der OP

- **Vorabend: 17:00 Tel.: Patient Morgen 9:00 ?**
18:00 – 19:00 Vertrauen aufbauen
- **OP-Tag: 08:00 – 09:00 Zuhören, Mut zuspr.**
- **09:00 Begleitung bis zur Schleuse**
- **10:00 Abholen aus Aufwachraum
und ins Zimmer begleiten**
- **10:00 – 12:00 Orientierung geben,
normale Patientenbegleitung**

Vorbildwirkung für Angehörige und Bekannte

Patientenbegleitung

- **Sehr gute Zusammenarbeit von
KVSW – KSR – FISH**
- **Sehr gute Unterstützung von
Pflegepersonal, PDL, PGL
allen Chefsärzten
der Geschäftsführung**

Patientenbegleitung

**In kritischen Situationen nicht
alleine sein**

Wir sind bei Ihnen!



**Herzlichen Dank
dem Sozialausschuss,
Prof. Axel Prokop und Alfred Schmid**

Patientenbegleitung: Derzeitiger Stand:

- **Sifi: Unfall-Chirurgie 40 Betten Stat. 7.1/7.2**
- **Sifi: Neurologie 40 Betten Stat. 4.1/4.2**
- **Sifi: Kardiologie 60 Betten Stat. 2.1 – 2.4**
- **BB: Allgemein-Chirurgie 56 B. Stat. 3.1/3.2**
- **BB: Innere und Gastro 60 B. Stat. 1.2,1.3,1.4**
- **BB: Gynäkologie 60 Betten, 2.OG**
- **LEO: Unfall-Chirurgie 40 Betten Stat. 1.1/1.2**
- **LEO: Gefäß-Chirurgie 20 Betten Stat. 1.4**
- **LEO: Allgemein- u. Viszeralchirurgie Stat. 3.2**
- **Hbg: Unfall-Chirurgie 45 Betten Stat. 2.1,2.2**